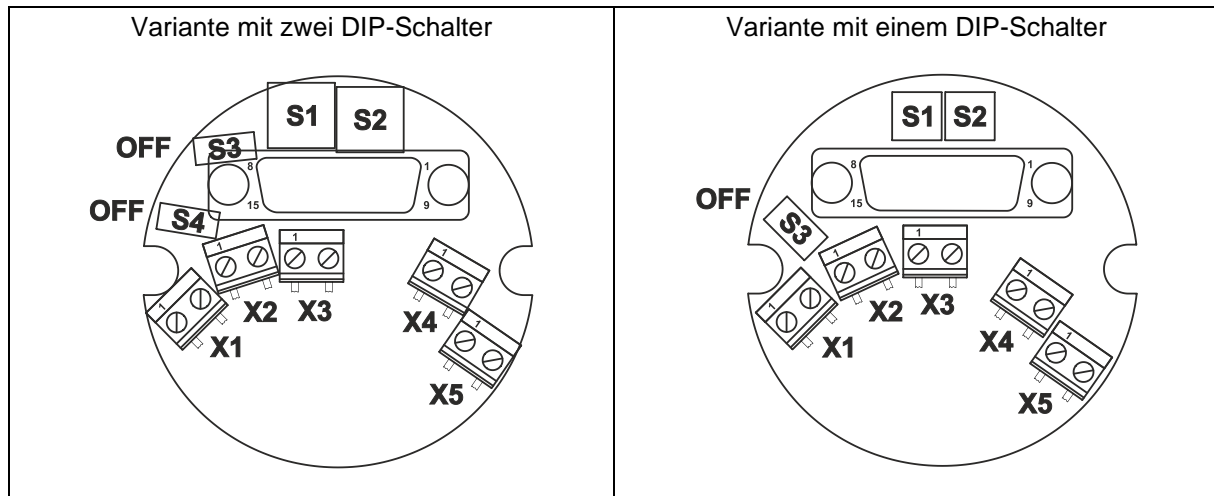


## Steckerbelegung

### Baureihe 65, Profibus-DP PNO Class 2 (2-Pol. Schraubklemmen + Preset)



#### Allgemeine Hinweise:

Wenn das Mess-System die letzte Station an der Profibus-Leitung ist, muss der Profibus-Terminator (Abschlusswiderstand) aktiviert werden. Um den Profibus-Terminator zu aktivieren, müssen je nach Leiterplattenvariante die DIP-Schalter **S3** und **S4** oder nur **S3** eingeschaltet werden. Ist das Mess-System nicht die letzte Station an der Profibus-Leitung, müssen die DIP-Schalter ausgeschaltet sein.

Der Profibus arbeitet auch bei abgestecktem Mess-System. Ist das Mess-System die letzte Station am Bus fehlt das Bezugspotential für die Abschlusswiderstände!

Um die ankommenden und abgehenden Signale separat verdrahten zu können, sind die Profibus-Klemmen und die Klemmen für die Versorgung zweifach ausgeführt.

TR Electronic empfiehlt für den Betrieb die Verwendung der von der Profibus-Nutzer-Organisation (PNO) vorgeschriebenen Buskabel.

Mit den BCD-Adressschaltern **S1** ( $10^1$ ) und **S2** ( $10^0$ ) wird die Stationsadresse des Profibus von 3 bis 99 eingestellt.

X1	Profibus_IN
1	Profibus, Data A
2	Profibus, Data B

X2	Profibus_OUT
1	Profibus, Data B
2	Profibus, Data A

X3	Preset 1+2_IN
1	Preset_1
2	Preset_2
1-Pegel > +8V, 0-Pegel < +2V	

X4	Versorgungsspannung_IN
1	USS, 11-27 V DC
2	GND, 0V

X5	Versorgungsspannung_OUT
1	GND, 0V
2	USS, 11-27 V DC